

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung: Auf dem Weg zur Post-Corona-Wirtschaft	13
Was ökonomische Trends für Unternehmen bedeuten	15
Von Mega- zu Makrotrends	17
Die Treiber des Wandels	19
Unsicherheiten und schwarze Schwäne versus Trends	23
Die 7 Trends der Post-Corona-Wirtschaft	25
1. Kapitel: Die neue digitale Dienstleistungsökonomie	29
Die historische Transformation Richtung Dienstleistungen	30
Dienstleistungen als Beschäftigungsmotor	32
Die analoge und digitale Produktivität von Violinquartetten	40
Die verschwimmenden Grenzen zwischen Industrie und Dienstleistungen	42
Alles als Service	44
Sicherheiten und Unsicherheiten für die Dienstleistungsökonomie 2030	47
2. Kapitel: Die nächste Phase der Globalisierung	49
Vom Dampfschiff zur Hyperglobalisierung und zur Stagnation	50
Die Dienstleistungs-Globalisierung	56
Die künftigen Wachstumssektoren	66
Corona und die Globalisierung	68
Die Handelskonflikte der 2020er-Jahre	71
Sicherheiten und Unsicherheiten für die Globalisierung 2030	75
3. Kapitel: Die neuen Dimensionen der Wettbewerbsfähigkeit und die Produktivitäts herausforderung	77
Analoge Wettbewerbsfähigkeit	79
Die neue digitale Innovationslandschaft	80

Die digital führenden Länder	83
Das Produktivitätsrätsel	87
Demographie meets Produktivität	90
Die digitale Spaltung der Unternehmenslandschaft	92
Konturen der nächsten digitalen Wirtschaft	94
Sicherheiten und Unsicherheiten für die Wettbewerbsfähigkeit 2030	96
4. Kapitel: Städte und der neue Standortwettbewerb	99
Cluster, Ökosysteme und das gesellige Unternehmen	100
Magnetische Städte	102
Wo digitale Multis investieren und sich ansiedeln	109
Wo liegt das deutsche Silicon Valley?	112
Neue Tech Hubs in den 2020er-Jahren	115
Das Ende der Tech Hubs durch Corona?	117
Sicherheiten und Unsicherheiten für die Tech Hubs 2030	119
5. Kapitel: Der kommende Wandel auf dem Arbeitsmarkt . . .	121
Ein Blick zurück: die letzte digitale Revolution	122
Strukturwandel in Aktion	123
Automatisierung bringt Wohlstand – und Unruhe	126
Die demographische Zukunft des Arbeitsmarktes	129
Weniger Arbeitskräfte, mehr Inflation?	131
Y, W, Z – Der neue Generationenmix	132
Erwartungen der Generation Z: anders als gedacht	135
Gig Economy for Grannies	136
Die technologische Zukunft des Arbeitsmarktes	137
Der lange Weg von der Innovation zum Arbeitsmarkt	138
Die unvollkommene Automatisierung	141
Der menschliche Wettbewerbsvorteil	142
Automatisierung und Nachfrageänderungen im Zusammenspiel	144
Die Jobs der Zukunft	146
Sicherheiten und Unsicherheiten für die Arbeitsmärkte 2030	149

6. Kapitel: Die neuen Konsumenten	153
Disruption durch Alterung	154
Der neue Alters-Mix	155
Die globale Silver Economy	158
Generational Economics	160
Generational Business	161
Makroökonomische Verschiebungen: Das asiatische Jahrzehnt	163
China als Wirtschaftsmacht Nummer 1	164
Die neue Mittelklasse	166
Die nächste Phase der Urbanisierung	168
Die Vermehrung der Mega-Cities	170
Städte als Konsumentenmärkte	172
Corona und die Urbanisierung	173
Sicherheiten und Unsicherheiten für die Konsumentenmärkte 2030	176
7. Kapitel: Die Nachhaltigkeits-Transformation und die neuen Erwartungen an Unternehmen	179
Die neuen gesellschaftlichen Erwartungen	180
Die neuen Erwartungen von Finanzmärkten und Investoren	184
Die Entwicklung nachhaltiger Investments	185
Die neuen politischen Rahmenbedingungen	188
Nachhaltigkeit und die künftige Handelspolitik	190
Nachhaltigkeit, Produktion und die zirkuläre Wirtschaft	191
Ein neues Transparenzlevel	193
Das gläserne ESG-Unternehmen	194
Von Shareholdern zu Stakeholder-Systemen?	195
Neue Formen von Stakeholder-Systemen	197
Sicherheiten und Unsicherheiten für die nachhaltige Wirtschaft 2030	199

Implikationen: Bereit für die 2020er-Jahre	201
Das Paradox langfristiger Trends und die Verhaltensökonomie	203
Die unternehmerischen Herausforderungen der 2020er-Jahre	207
Die politischen Herausforderungen der 2020er-Jahre	213
Corona und die Produktivität	216
Die neuen Roaring 20s?	218
Anmerkungen	221
Über den Autor	233
Stichwortverzeichnis	235

Gender-Hinweis:

Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung alle Geschlechter, auch wenn aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet wird.